

Erläuterungen zu einem Finanzierungsplan aus dem Bereich der Kunst- und Kulturförderung:

(diese dienen als Hilfestellung für die Antragstellung und sind **nicht dem Antrag bei Abgabe beizufügen)**

1. Die Bewilligungsbehörde muss prüfen, ob Sie alle Beträge sparsam und wirtschaftlich angegeben haben. Eine Gesamtsumme je Position reicht nicht aus. Füllen Sie doch bitte die Spalten 1 bis 5 der Ziffer 4.1 des Antrages genau aus. Die Bewilligungsbehörde steht Ihnen zur Beratung zur Verfügung und wird Ihnen z.B. gerne erläutern, unter welchen Voraussetzungen es zulässig und zweckmäßig ist, in Spalte 5 (zu Spalte 2 - 4) "Eigenarbeitsleistung" einzuplanen.
Im Zusammenhang mit dem Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit wird darauf hingewiesen, dass Skonti und Rabatte o.ä. immer in Abzug zu bringen sind.
2. Bestandteil der Ausgabenposition 1 "Personalausgaben" können grundsätzlich sämtliche Kosten für Ihr in der Produktion eingesetztes Personal einschließlich aller Nebenkosten (z.B. Unterkunft, Verpflegung, Fahrten, Telefon, Porto, Gerätetransport und sonstige Spesen für das Projekt); bitte vereinbaren Sie ggf. mit Ihrem Personal jeweils eine Nebenkostenpauschale als Bestandteil des Honorars (Honorar für die künstlerische Leistung + Nebenkostenpauschale = Gesamthonorar).
3. Ausgaben für Repräsentation (Bewirtung, Bankette, Abschlussfeiern, Geschenke) sind nicht zuwendungsfähig.
4. Anschaffungen von mietbaren Geräten und Ausstattungsgegenständen für die Produktion können nicht gefördert werden, selbst wenn sie zur Durchführung des Projektes benötigen und eingesetzt werden; grundsätzlich ist die Miete für derartige Geräte zuwendungsfähig.

Ausnahme: Kauf ist preiswerter als Miete. Dies ist später bei der Abrechnung (also im Verwendungsnachweis) durch mindestens je drei Angebote für Miete und Kauf zu belegen. Bitte begründen Sie Ihre Entscheidung auf der von Ihnen bezahlten Rechnung.

**Lassen Sie sich im Zweifelsfall bitte inhaltlich und zuwendungsrechtlich beraten
- je eher desto besser für Sie und Ihr Projekt - immer !**